

RONDO ist ein diffusionsoffener farbiger Feinspachtel für den Innenbereich. RONDO ist – wie alle LESANDO Lehmprodukte – völlig frei von Konservierungsstoffen, Dispersionen oder chemischen Weichmachern.

CHARAKTERISTIK

ANWENDUNG



- » reversibler, farbiger Feinspachtel zur Steigerung der Oberflächengüte durch die Eigenschaft, feine Poren, Lunker, Effektausbrüche u.ä. im Farbton des Lehmdekorputzes CAPRICCIO aufzufüllen ("farbiger Füllspachtel"). Auch für häusliche Küchen und Bäder außerhalb des direkten Spritzwasserbereichs
- » i.d.R. zweilagige, in Ausnahmefällen dreilagige Anwendung mit vollständiger Durchtrocknung der jeweils vorangegangenen Lage

EIGENSCHAFTEN

- » pulverförmige farbige Spachtelmasse zur Aufbereitung mit Wasser vor Ort sehr gut schleifbar
- » leichtgängig und geschmeidig
- » nahezu auf Null ausziehbar
- » diffusionsoffen, lösemittelfrei, geruchsneutral
- » schnelltrocknend

OPTIK

- » matt im ungeschliffenen Zustand
- » seidematt bis seidenglänzend nach dem Schleifen und Entstauben
- » kornlos

TECHNISCHE DATEN

ERGIEBIGKEIT

- » unmittelbar abhängig von der Beschaffenheit der zu vergütenden Fläche (Rauigkeit, Porigkeit, Anzahl und Größe von Effektausbrüchen etc.). Die Reichweite liegt im Schnitt bei 5 – 6,5 m² je kg in zweilagiger Anwendung

SCHICHTDICKE

- » da RONDO vorwiegend die Aufgabe hat, Vertiefungen, Lunker und Löcher oberflächenbündig aufzufüllen, ergibt sich keine Schichtdicke
- » bei flächiger Anwendung kann von einer Schichtdicke von mind. 0,1 mm je Lage ausgegangen werden
- » die maximale Schichtdicke je Lage beträgt ca. 0,5 mm

DECKVERMÖGEN

- » RONDO ist bei zweilagiger Anwendung mit der oben genannten Mindestschichtdicke je Lage vollständig opak

DICHTE

- » ca. 0,6 - 0,8 g/cm³ (Schüttdicke Pulver, farntonabhängig)

NASSABRIEBBESTÄNDIGKEIT

- » Klasse 5 (reversibel)

MAXIMALE KORNGRÖßE

- » fein nach EN 13300

BRANDVERHALTEN

- » nach Selbsteinschätzung (ohne Prüfung) vergleichbar mit A1/A2 in Anlehnung an DIN EN 13501-1; das Produkt besteht in der Hauptsache aus rein mineralischen Komponenten und beinhaltet nur geringe Mengen organischer Zusätze wie Stärke oder Celluloseether

Bei der Angabe der technischen Werte handelt es sich um Durchschnitts- bzw. ca.-Werte. Wo Vorgaben und Richtlinien unser pulverförmiges Produkt nicht umfassen, ist unsererseits eine Umrechnung der Einheiten bzw. eine Einschätzung vorgenommen worden, was mit der Bezeichnung „in Anlehnung an“ oder „vergleichbar mit“ kenntlich gemacht ist. Aufgrund der Verwendung von natürlichen Rohstoffen können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung geringfügig abweichen, ohne dass dadurch die Eignung des Produkts beeinträchtigt wird

UNTERGRUND

ANFORDERUNGEN

- » Untergründe müssen vor, während und nach der Beschichtung dauerhaft trocken, tragfähig, neutral, sauber und fest sowie frei von Sinterschichten, Ausblühungen, Schalölen oder sonstigen Trennmitteln sein. Nicht auf feuchte, verschmutzte oder noch nicht vollständig abgegebene Untergründe auftragen, da dies zu optischen und technischen Schäden führen kann
- » alle Untergründe müssen eine ausreichende, gleichmäßige Saugfähigkeit oder Griffigkeit aufweisen, um eine mechanische Verhaftung des Feinspachtels zu gewährleisten. RONDO kann nicht ohne weitere Vorbehandlung auf nicht saugenden Untergründen angewendet werden. Grundsätzlich ist es ratsam, im Zweifelsfall eine ausreichend dimensionierte Probestrichfläche anzulegen und die Eignung im Einzelfall zu testen. Das gilt insbesondere für glatte, nicht griffige, aber saugfähige Untergründe
- » nicht in Umgebungen mit überhöhter relativer Luftfeuchtigkeit von 65 % oder mehr einsetzen. RONDO eignet sich ebenso wenig wie andere Lehmprodukte von LESANDO als „Entfeuchtungsputz“ (z.B. feuchte Keller, feuchte Wände o.ä.)
- » vor der Anwendung von RONDO als farbigem Füllspachtel zur Verbesserung von CAPRICCIO-Flächen müssen diese geschliffen und entstaubt sein

QUALITÄTSANSPRUCH

- » RONDO ist ein sehr feiner, dünnlagiger Beschichtungswerkstoff zur mitunter erheblichen Verbesserung der Qualität von CAPRICCIO-Oberflächen, die meist in Verbindung mit Effekten hergestellt wurden. Der Untergrund muss hierfür aber die Voraussetzung bereits bieten, da RONDO zwar verfeinern und verbessern kann, aber nicht die Aufgabe hat und dafür auch nicht entwickelt wurde, grundsätzliche Mängel im Untergrund auszugleichen. Der Anwender ist gehalten, mit der notwendigen Sensibilität und der Sorgfalt angeeigneter Erfahrung zu arbeiten, die für das Realisieren von hochwertigen Oberflächen mit dekorativen Produkten unverzichtbar ist
- » gerade bei der Beschichtung von CAPRICCIO-Flächen mit Effekten muss darauf hingewiesen werden, dass RONDO zwar farbgleich ist, aber zum einen eine andere Textur aufweist, zum anderen die effektfreien Flächen (z.B. Ausbrüche, Fehlstellen) homogen verfüllt. Das bedeutet, dass mit zunehmender Größe der RONDO-Teilflächen aufgrund unterschiedlicher Textur und fehlender Effekte die optische Auffälligkeit zunimmt
- » RONDO reduziert die Sichtbarkeit von Effekten, da diese teilweise opak überdeckt werden

VERARBEITUNG

VERARBEITUNGSTEMPERATUR



- » RONDO darf nicht angewendet werden bei Untergrund- und/oder Umgebungstemperaturen unterhalb von +5°C
- » Oberflächenkondensat bzw. eine Verschiebung des Taupunktes auf die Oberfläche der Innenseite ist zu vermeiden
- » mit zunehmender Untergrund- und Umgebungstemperatur steigt auch die Geschwindigkeit des Antrocknens, was die Applikation im Allgemeinen verschlechtert (nachlassende Geschmeidigkeit infolge des schnelleren Wegschlagens des Anmachwassers in den Untergrund, dünnes Ausspachteln auf Null wird erschwert etc.). Es ist daher mit erhöhtem Materialbedarf zu rechnen
- » Untergrundtemperaturen von mehr als +20°C und Umgebungstemperaturen von mehr als +25°C sind daher zu vermeiden

PRODUKTAUFBEREITUNG



- » die Geschmeidigkeit bei der Anwendung wird stark beeinflusst von den Scherkräften bei der Aufbereitung. Daher der aufzubereitenden Menge entsprechend starke Maschinen einsetzen, die ihre Leistungsfähigkeit während des Aufbereitens auch ausspielen können
- » nicht von Hand oder mit schwachen Rührgeräten aufbereiten, da die Gefahr der Knotenbildung stark ansteigt
- » absolut sauberes Anmachgefäß und Mischwerkzeug verwenden, da Verunreinigungen das Oberflächenbild erheblich stören können
- » Anmischen: 0,5 Liter Wasser je 1 kg RONDO oder 1 Liter Wasser je 2 kg-Gebinde RONDO
- » zunächst die gesamte Wassermenge in das Anmachgefäß geben
- » dann bei laufendem Rührwerk RONDO zügig nach und nach zugeben und intensiv und knotenfrei vermischen (ca. 2 Minuten bzw. bis sich eine schlanke, geschmeidige Konsistenz einstellt)
- » Materialanhaftungen am Behälterrand sofort nach dem Einrühren nachkratzen und wieder dem Mischgut zugeben; erneut intensiv vermischen
- » ca. 30 Minuten quellen lassen
- » abschließend nochmals intensiv vermischen, bis die Putzoberfläche erkennbar geschmeidig, fast cremig wirkt
- » bei Standzeiten von mehr als einer Stunde (Arbeitspausen, längere Unterbrechungen etc.) Anmachgefäß abdecken bzw. mit Deckel verschließen und vor der weiteren Anwendung erneut maschinell aufschlagen; bei Standzeiten über Nacht kühl zwischenlagern
- » angesetzter RONDO kann nachträglich mit Wasser verdünnt werden, wobei weitere Verdünnungen das Risiko von Schwundrisse erhöhen
- » keinesfalls jedoch nachträglich Trockenmörtel dem angesetzten Feinspachtel zugeben, da es zu Knotenbildung kommen kann

TOPFZEIT



- » da echte Lehmprodukte physikalisch trocknen und abbinden, existiert keine Topfzeit im klassischen Sinne. Es wird jedoch empfohlen, angesetzten RONDO innerhalb von 2 Tagen zu verarbeiten
- » bei Standzeiten über Nacht kühl zwischenlagern und angetrocknete Putzreste (z.B. am Behälterrand) entfernen

VERBRAUCH

- » der Verbrauch ist unmittelbar abhängig von der zu beschichtenden Fläche und wird u.a. beeinflusst von der Anzahl und der Größe der Effektausbrüche, Fehlstellen, Lunker, Poren etc. sowie von der allgemeinen Qualität der Vorarbeiten und der Anzahl der notwendigen Auftragslagen (i.d.R. zwei, in Ausnahmefällen drei)
- » an Testflächen ermittelte Verbrauchswerte liegen zwischen 150 und 250 gr/m² für zwei Auftragslagen, wobei die Konfektionsgröße der Effekte den größten Einfluss auf den Materialverbrauch hat
- » genaue Verbrauchswerte können daher nur am Objekt selbst ermittelt werden, stärkere Abweichungen der hier gemachten Angaben sind möglich

BESCHICHTUNGS-AUFBAU

- » in den meisten Fällen wird RONDO zweilagig aufgetragen, wobei die erste Lage vollständig durchgetrocknet sein muss. Hier kann RONDO Schwundrisse erleiden oder nachsacken, was keinen Mangel darstellt
- » bei der Bearbeitung von CAPRICCIO-Flächen, die mit groben Effekten hergestellt wurden, kann es nötig sein, in drei Lagen zu arbeiten, wobei jede Lage für sich vollständig durchgetrocknet sein muss

APPLIKATION

- » RONDO ist ein farbiger Feinspachtel zur Handverarbeitung
- » jede Lage dünn auftragen und sofort im frischen Zustand an der Oberfläche des Untergrundes scharf abziehen, da die Hauptaufgabe von RONDO das Verfüllen des Untergrundes ist und nicht das Herstellen einer durchgängigen Oberflächenschicht
- » nach vollständiger Durchtrocknung Arbeitsgang in gleicher Art und Weise wiederholen
- » RONDO ist gut schleifbar (Schleifgitter-Empfehlung: 240). Je feiner das Korn, desto hochwertiger die Oberfläche bei allerdings steigendem Schleifaufwand

TROCKNUNG

- » Lehmprodukte von LESANDO trocknen physikalisch, d.h. infolge der Verdunstung des Anmachwassers. Daher sind Trocknungszeiten grundsätzlich umgebungsabhängig
- » bei +20°C und max. 65 % rel. LF trocknet jede Lage innerhalb von wenigen Stunden
- » zur künstlichen Trocknung keinesfalls gasbetriebene Heizgeräte einsetzen! Sofern eine künstliche Trocknung notwendig ist, ausschließlich mit Kondensationstrocknern arbeiten

REINIGUNG DER WERKZEUGE UND GEBINDE

- » sämtliche Werkzeuge und Gebinde lassen sich auch nach vollständiger Eintrocknung mit Wasser reinigen. Zusätze zur Reinigung sind nicht erforderlich

HINWEISE UND BESONDERHEITEN

- » bei ungünstigen Lichtverhältnissen (Streiflicht) empfehlen wir eine äußerst sorgfältige Ausführung sämtlicher Arbeitsschritte, wobei aufgrund der individuellen und handwerklichen Ausführung eine vollständig streiflichtfreie Beschichtung nur sehr schwer auszuführen ist
- » Gipsspachtelmassen zum Fugen- und Befestigungsmittelverschluss von Trockenbauplatten können eine besondere Feuchtigkeitsempfindlichkeit aufweisen. Dabei kann es zu Schäden wie Rissen in der Spachtelmasse, Aufquellen derselben, Blasenbildung oder Abplatzungen kommen. Gemäß den Empfehlungen des Bundesverbandes der Gips- und Gipsbauplatten-Industrie e.V. (hier: Merkblatt „Verspachtelung von Gipsplatten“) ist daher für ausreichende Lüftung und zügige Trocknung zu sorgen, ungeachtet der technischen Notwendigkeiten und Vorgaben hinsichtlich der Verspachtelung von Trockenbauplatten
- » um die Rissgefahr im Bereich der Trockenbauplatten zu minimieren, sind vorab Maßnahmen wie das Anbringen eines Armierungsgewebes bzw. -streifens oder das Verlegen einer Vliestapete ratsam. Gleiches gilt selbstverständlich auch auf anderen rissanfälligen bzw. rissgefährdeten Untergründen
- » da RONDO dazu beiträgt, eine besonders glatte und strukturlose Oberfläche herzustellen, unterliegen diese Flächen bei ungünstigen Lichtverhältnissen einer besonderen Anfälligkeit für Streiflicht. Hier empfehlen wir eine äußerst sorgfältige Ausführung der Vor- und Beschichtungsarbeiten
- » bei stärker beanspruchten Oberflächen wird eine Schutzbeschichtung mit dem Naturwachs FINO empfohlen. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass die optische Einheitlichkeit des Anstrichs beeinträchtigt werden kann

LIEFERUNG

FARBTONAUSWAHL

- » das Farbsystem umfasst sechs Basistöne (alba = weiß, sole = gelb, arena = ocker, salsa = rot, blu = blau, scuro = schwarz) sowie jeweils eine farbintensivere Version der Basistöne, die mit dem Zusatz „+“ gekennzeichnet sind (z.B. RONDO sole+). Alle Basis- und +-Töne sind in jedem beliebigen Verhältnis untereinander mischbar
- » Mischöne können werkseitig gemischt als Trockenmischung bezogen oder selbst gemischt werden. Es wird darauf hingewiesen, dass es sich bei den werkseitigen Trockenmischungen um ein Homogenisieren der Komponenten handelt, nicht um ein vollständig agglomeratfreies, stark mechanisch geprägtes Mischen. In den werkseitigen Trockenmischungen können daher die eingesetzten Basistöne erkennbar sein, was jedoch keinen Einfluss auf den resultierenden Farbton nach dem Auftragen hat
- » Mischungen erfolgen immer im pulvrigen Zustand, erst dann erfolgt die Zugabe zum Anmachwasser

FARBTONGENAUIGKEIT UND NACHBESSERUNGARBEITEN

- » aufgrund chemischer und/oder physikalischer Abbindeprozesse bei unterschiedlichen Objektbedingungen kann es zu Farbtonabweichungen bzw. Fleckenbildung kommen
- » das gilt insbesondere bei ungleichmäßigem Saugverhalten des Untergrundes, unterschiedlichen Untergrundfeuchten, partiell vorhandener unterschiedlicher Alkalität bzw. bei aus dem Untergrund austretenden Inhaltsstoffen
- » optische Abweichungen bei Reparaturen und Ausbesserungen in der Fläche sind auch bei Verwendung des Original-Beschichtungswerkstoffes unvermeidbar (s. auch BFS-Merkblatt Nr. 25)
- » eigene Einfärbungen unserer Produkte oder die Zugabe weiterer Roh- bzw. Färbestoffe erfolgen auf eigenes Risiko. Gewährleistungen seitens LESANDO können nur am unveränderten Produkt ausgerichtet werden
- » auf zusammenhängenden Flächen grundsätzlich nur Produkte mit gleicher Chargennummer verwenden. Bei Nachlieferungen bzw. unterschiedlicher Chargennummer empfehlen wir das Vermischen mit der zuvor gelieferten Ware

LIEFERUNG

- » in Papiersäcken zu 2 kg

LAGERUNG, GUTACHTEN, KENNZEICHNUNG

LAGERUNG

- » Gebinde müssen fest verschlossen und unter Ausschluss von Feuchtigkeitseinwirkungen gelagert werden
- » die Lagerdauer der Trockenmischung ist bei ordnungsgemäßer Lagerung im Originalgebilde unbegrenzt
- » aufgrund individueller, nicht beeinflussbarer Lagerbedingungen vor Ort ist es nach unseren Erfahrungen ratsam, ein Produkt nach Ablauf von ca. 2 Jahren zunächst auf Eignung zu prüfen. Lehmprodukte sind hygroskopisch, so dass unter bestimmten Bedingungen Abbindevorgänge im Gebinde stattfinden könnten, die die technische Qualität des Produkts beeinflussen

GUTACHTEN

- » RONDO bzw. dessen Rohstoffe unterliegen wie alle Produkte von LESANDO einer baubiologischen Prüfung
- » die werkseigene Wareneingangs- und Wareenausgangskontrolle gewährleistet eine gleichbleibende technische Qualität

ZUSAMMENSETZUNG (VOLLDEKLARATION)

- » Marmorfeinmehle = Italien
- » Tonmehle, Kaoline = Deutschland
- » Pigmente
 - > Weiß (Titandioxid) = Slowenien
 - > Gelb (Bismut-Vanadat) = Polen
 - > Ocker (Eisenoxid) = Deutschland
 - > Rot (Eisenoxid) = Deutschland
 - > Blau (Ultramarinblau) = Frankreich
 - > Schwarz (Eisenoxid) = Deutschland
- » Talkum = Frankreich
- » Pflanzenstärke = Deutschland
- » Celluloseether = Deutschland
- » Cellulosefaser = Deutschland

WASSERGEFÄHRDUNGSKLASSE

- » Klasse 0-1 (Selbsteinstufung), dennoch Reste nicht über die Kanalisation entsorgen. Handeln Sie verantwortungsbewusst
- » pH-Wert ca. 6-8

ENTSORGUNG

- » für Lehmprodukte existiert keine Einstufung
- » Abfallschlüssel: für Lehmprodukte existiert kein Abfallschlüssel; als nächstgelegene Abfallklasse wurde 17 01 07 gewählt („Gemische aus Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen“)
- » Deponieklassenzuordnung: DK1; es wird jedoch empfohlen, bei Fragen Kontakt zum örtlichen Entsorger aufzunehmen, da Abfallentsorgung nicht einheitlich geregelt ist
- » es sind keine negativen Auswirkungen der Lehmprodukte von LESANDO auf die Gesundheit bekannt, weder in Pulverform noch während der Verarbeitung bzw. durch die Nutzung der mit diesem Produkt ausgestatteten Räume
- » dennoch Produkte für Kinder unerreikbaar aufbewahren
- » angesetzte Produktreste vollständig eintrocknen lassen und haushaltsübliche Mengen über Hausmüll entsorgen
- » nur völlig restentleerte Gebinde dem Recycling zuführen

BESONDERE HINWEISE

Die Informationen bzw. Daten in diesem technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem technischen Merkblatt erwähnt werden, unternimmt der Anwender auf eigenes Risiko, so dass keinerlei Gewährleistungsansprüche im Reklamationsfall geltend gemacht werden können. Das gilt insbesondere für das eigene Ein- bzw. Nachfärben, die Kombination mit anderen Produkten, die Veränderung der Original-Zusammensetzung durch das Zugeben weiterer Komponenten, sofern nicht von LESANDO ausdrücklich freigegeben oder das Anwenden auf nicht zweifelsfreien Untergründen.

Bei erkennbaren Mängeln, Beanstandungen oder Zweifeln darf das Produkt nicht angewendet werden. Die Ware wird vergütet oder ausgetauscht, Folgekosten (Sach- und Personalkosten, Kosten für fremde Dienstleistungen etc.) können nicht berücksichtigt werden.

Mit Erscheinen eines neuen technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweils neueste Fassung ist auf der LESANDO-Homepage unter www.lesando.de abrufbar.

LESANDO GmbH
Lange Länge 8
97337 Dettelbach